

Baudenkmäler

- E-4-75-168-1** **Ensemble Marktplatz/Kirchberg.** Das Ensemble umfasst den Kern von Schwarzenbach mit Kirchberg, Marktplatz und den direkt anschließenden Bereichen der Hofer Straße, Strobelsgasse und Ludwigstraße. Neben zwei ehemaligen Herrensitzen links und rechts der Saale wird Schwarzenbach durch die erhöht liegende Pfarrkirche und den Marktplatz bestimmt. Der Marktplatz mit dem Rathaus und einem Brunnen vermittelt in seiner gekurvten südlichen Platzwand leicht bergabwärts führend zwischen Kirche und ehem. Schloss. Die abseits des Marktplatzes gelegene Kirche des frühen 19. Jahrhunderts wirkt mit ihrem reichgestalteten Turmhelm stark in den Platz ein. Vor der Südflanke der Kirche mit Treppenanlagen und Terrasse dominiert der stattliche Pfarrhof die Bebauung. Der Baubestand ist im wesentlichen nach einem Brand 1810 entstanden. Er zeigt in den landschaftstypischen biedermeierlichen Formen zumeist zweigeschossige massive Halbwalmdachbauten mit Schieferdeckung.
- D-4-75-168-3** **Am Wallgarten 5.** Wohnhaus, ursprünglich zweigeschossig, Halbgeschoss aufgestockt, Walmdach, geohrte Tür- und Fensterrahmen, bez. 1736.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-4** **Am Wallgarten 9.** Villa, Zweigeschossiger Walmdachbau, Neurenaissance, Freitreppe, um 1880/90.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-8** **Bahnhofsplatz 2; Nähe Bahnhofstraße.** Evang.-Luth. Gemeindehaus, zweigeschossiger Eckbau, Backstein mit Sandsteingliederungen, Neurenaissance, bez. 1894; Nebengebäude gleichzeitig, heute NS-Gedenkstätte.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-9** **Bahnhofsplatz 5.** Bahnhofsgebäude, dreigeschossiger Satteldachbau mit Mittelrisalite, Granitquader, Rundbogenstil, um 1850.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-89** **Bahnlinie Weiden - Oberkotzau.** Bahnbrücke, Streckenüberführung, einbogige Granitsteinbrücke mit Segmentbogen, 1877, bei Bahn-km 82,978.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-97** **Bahnlinie Weiden - Oberkotzau.** Bahnstrecke 5050 (Weiden – Oberkotzau); Durchlass, ca. 10 m langer, gemauerter und tonnengewölbter Durchgang, Westeingang mit Werksteinrahmen und rustizierten Flankierungsmauern, Bahn-km 78,539, um 1877, Osteingang später erneuert.
nachqualifiziert

- D-4-75-168-88** **Bahnlinie Weiden - Oberkotzau.** Bahnbrücke, Streckenüberführung, dreibogige Sandsteinbrücke mit Korbögen, 1877, bei Bahn-km 81,661.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-39** **Birkenbühl 1.** Wassertrog, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-10** **Färberstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; Stammhaus von Jean Pauls Familie.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-13** **Färberstraße 22; Färberstraße 24.** Zweigeschossiges Doppelhaus mit Zwerchhausrisaliten und Mansarddach, geohrte Tür- und Fensterrahmen, bez. 1780.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-15** **Förbauer Straße 11.** Zweigeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-44** **Förmitz 4.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.; Hoftor, zwei Granitpfeiler, Bekrönung mit Pinienzapfen.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-45** **Förmitz 5.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-66** **Frankenstraße 8.** Ehem. Bahnhofshotel und ehem. Rathaus, dreigeschossiger Backsteinbau mit Sandsteingliederungen, um 1890.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-67** **Frankenstraße 14.** Fabrikantenvilla, zweigeschossiger Satteldachbau, Mittelrisalit mit Frontspitz, Lisenengliederung, um 1880.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-46** **Götzmannsgrün 5.** Pechstein, Granit, vor Haus Nr. 5.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-48** **Hallerstein 1; In Hallerstein.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1837-39; zugehörig Pavillon mit Zeltdach im Pfarrgarten.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-49** **Hallerstein 2.** Ehem. Schul- und Kantoratshaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1838-39.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-50** **Hallerstein 53.** Schlossruine, Reste einer Anlage des 15. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-75-168-51** **Hallersteiner Wald.** Kreuzstein, sog. Trompeterstein, Granit, wohl 16. Jh.; südlich des Ortes, an der alten Landstraße nach Kirchenlamitz, im Hallersteiner Forst, bei der Waldabteilung "Kreuzstein".
nachqualifiziert
- D-4-75-168-96** **Hau.** Grenzstein, Granit, bez. 1833; nördlich der Straße Versuchshütte-Martinlamitz, Abt. Haueck.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-16** **Hofer Straße 1; Hofer Straße 3.** Zweigeschossiges Doppelhaus mit Halbwalmdach, 1. Viertel 19. Jh.; vgl. Ensemble Marktplatz/Kirchberg.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-17** **Hofer Straße 2.** Breitgelagertes dreigeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach in Ecklage, 18. Jh.; vgl. Ensemble Marktplatz/Kirchberg.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-18** **Hofer Straße 4.** Vgl. Ensemble Marktplatz/Kirchberg.
nicht nachqualifiziert
- D-4-75-168-95** **Holzgartenstraße 2.** Ehem. Filmtheater "Capitol", neoklassizistischer Saalbau auf sehr lang gestrecktem Grundstück mit flachem Satteldach, dreistufig gestaffelte Fassade in Art eines Vorschussgiebels mit hochrechteckigen Lanzettfenstern, dem Zuschauersaal mit geschwungener tiefer Rangempore vorgelagert das Foyer mit Erfrischungsraum im Obergeschoss und Vorführ- u. Technikraum, das Bühnenhaus mit kleiner Bühne und vorgelagertem Orchestergraben mit Nebenräumen, 1929 von Selmar Wild, 1956 innen neu gestaltet, 1975 Umbau für Drogeriemarkt.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-47** **In Hallerstein.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, ehem. Schlosskapelle, Chorturmuntergeschoss 15. Jh., Turmobergeschoss 1839, Langhaus 1613, 1905-06 Erweiterung nach Westen; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-57** **In Quellenreuth.** Rest eines Steinkreuzes, Granit, mittelalterlich; an der Straße nach Oberkotzau.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-62** **In Völkenreuth.** Pechstein, Granit; am Dorfteich.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-4-75-168-19** **Jean-Paul-Straße 5.** Gedenktafel für Jean Paul, der 1790-94 hier lebte.
nachqualifiziert

- D-4-75-168-21** **Kirchberg 2.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Mittelrisalit, 1. Viertel 19. Jh. über Kern des 18. Jh.; eingeschossige Nebengebäude mit Halbwalmdach; Ummauerung.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-22** **Kirchberg 5; Nähe Kirchberg; Hofer Straße 6.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Gumbertus, Saalbau mit Westturm, 1. Viertel 19. Jh.; Umbaumaßnahmen 1889-91, mit Ausstattung; auf dem Friedhof Fürstengruft Schönburg-Waldenburg, Grabstein von Johann Friedrich Richter und Grabstele Künzel.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-65** **Kirchenlamitzer Straße 38.** Ehem. Kath. Pfarrkirche Christkönig, Saalbau mit Spitzbogentonne, Giebelturm und Frackdachanbau, 1932/33 von Ludwig Fuchsberger; mit Ausstattung; seit 1979 nicht mehr sakral genutzt
nachqualifiziert
- D-4-75-168-40** **Kirchstraße 1.** Evang.-Luth. Filialkirche, Saalbau mit Dachreiter, im Kern 15. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-41** **Kirchstraße 2.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach und Giebelverschieferung, 1. Hälfte 19. Jh.; im Inneren verändert.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-59** **Lamitz; Lamitzgrund.** Steinsteig über das Lamitzbächlein, Granit, 1740; nordöstlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-53** **Langenbach 2.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach und Fachwerkobergeschoss, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-70** **Lohbachstraße 2.** Ehem. Bürogebäude, zweigeschossig mit Mansardwalmdach, 9 zu 3 Achsen, reduzierte Formen des Neobarock, inschriftlich datiert auf 1922.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-23** **Lorenz-Summa-Straße 6.** Zweigeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach und stichbogigem Portal, um 1820.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-25** **Ludwigstraße 2.** Zweigeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach, Granitgliederung, bez. 1774.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-26** **Ludwigstraße 4.** Ehem. Schloss, heue Rathaus, langgestreckter zweigeschossiger Walmdachbau mit Dachreiter, 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-75-168-27** **Ludwigstraße 6.** Ehem. Nebengebäude des Schlosses, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-28** **Ludwigstraße 15.** Ehem. Apotheke, zweigeschossiges Wohnhaus mit Mansarddach, Granit-Portal, 1811.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-63** **Ludwigstraße; Nähe Ludwigstraße.** Saalebrücke, dreijochiger Brückenstumpf, Sandsteinquader, 1826, Überbau später verändert.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-33** **Marktplatz.** Brunnen, Granit, rechteckiges Brunnenbecken, obeliskförmige Brunnensäule, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-30** **Marktplatz 3.** Wohnhaus, zweigeschossiges Traufseitbau mit Halbwalmdach und korbbogigem Granit-Portal, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-31** **Marktplatz 5.** Ehem. Rathaus, dreigeschossiges Halbwalmdachhaus mit Dachreiter, Tordurchfahrt, im Kern 18. Jh., ausgebaut 1821.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-32** **Marktplatz 6.** Zweigeschossiges traufständiges Satteldachhaus mit Quaderportal, Hofdurchfahrt, bez. 1699.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-43** **Nähe An den Steinkreuzen.** Zwei Steinkreuze, Granit; 16./17. Jh.; an der Straße nach Schwarzenbach.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-56** **Nonnenwald 3 a.** Wohnstallhaus mit Frackdach und Fachwerkobergeschoss, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-54** **Pilgramsreuther Straße 7.** Wohnstallhaus mit Frackdach, Fachwerkobergeschoss, bez. 1757.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-64** **Quellenreuth 6; Quellenreuth 7.** Doppelhofanlage, zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, Ende 18. Jh.; zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-35** **Rehauer Straße 13.** Geohrte Türrahmung, bez. 1788.
nachqualifiziert

- D-4-75-168-36** **Schützenstraße 1.** Zweigeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach in Ecklage, bez. 1782.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-60** **Seulbitz 10.** Brunnentrog, Granit, bez. 1735; im Hof.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-42** **Seulbitzer Straße 3.** Ehem. Schlossgut der Herren von Schönburg, heute Gasthaus, zweigeschossiges Wohnhaus über hohem Sockelbau mit Krüppelwalmdach, bez. 1743.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-55** **Steinbachstraße 6; Steinbachstraße 4.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofs mit Frackdach und vorkragendem Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.; Hoftor, drei Granitpfeiler mit Kugelbekrönung, bez. 1772.
nachqualifiziert
- D-4-75-168-61** **Stobersreuth 8.** Türrahmung mit Oberlicht, bez. 1799.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 58

Bodendenkmäler

- D-4-5737-0010** Turmhügel des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0011** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0029** Vorgängerbau sowie Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Gumbert.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0030** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0036** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0037** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0038** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0078** Vorgängerbauten sowie Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Schlosses von Schwarzenbach.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0080** Vorgängerbau und Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche von Förbau.
nachqualifiziert
- D-4-5737-0082** Abgegangene mittelalterliche Wasserburg von Förbau.
nachqualifiziert
- D-4-5837-0049** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Hallerstein.
nachqualifiziert
- D-4-5837-0050** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Schloßruine Hallerstein.
nachqualifiziert

D-4-5837-0069 Mittelalterliche Wüstung "Gettengrün".
nachqualifiziert

D-4-5837-0071 Bergbauareal und Verhüttungsplatz des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 14